

## **SAS- Stärkung der alevitischen Seniorenarbeit vor Ort**

Modellprojekt zur Stärkung der offenen Seniorenarbeit in alevitischen Ortsgemeinden

SAS ist ein Projekt, welches das Ziel befolgt SeniorInnen zu aktivieren und in die gesellschaftliche Teilhabe zu integrieren. Mit sechs Ortsgemeinden und den MultiplikatorInnen haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, alevitische SeniorInnen zu informieren, aktivieren und deren gesellschaftliche Teilhabe zu bestärken. Außerdem sollen die nötigen Zugänge zu Hilfesystemen, Beratungs- und Unterstützungsangeboten durch eine kultursensible, bedarfsorientierte und muttersprachliche Beratung ermöglicht werden.

Das Ziel des Modellprojekts ist es, die Seniorenarbeit in den ausgesuchten Ortsgemeinden zu stärken, Sichtbarkeit zu schaffen und Erkenntnisse für eine kultursensible offene Seniorenarbeit vor Ort zu gewinnen.

Unter anderem werden diese Ziele erreicht durch:

- Zugänge für die Inanspruchnahme und Organisation von Pflegeleistungen verschaffen durch Beratung, aber auch bspw. durch Begleit- und Bring Dienste zu Terminen
- Wege zur Unterstützung und Entlastung pflegender Angehöriger wie bspw. durch Beratung und passende Zugänge zu den Leistungen wie Kurzzeitbetreuungsangebote
- Umgang mit Demenz
- Maßnahmen gegen Vereinsamung und soziale Isolation im Alter wie bspw. durch Schaffung oder Stärkung einer interkulturellen Begegnungsstätte und Treffs, Gemeinsame Freizeitgestaltung
- Erschließung und Aktivierung von Potenzialen für das ehrenamtliche Engagement

Kooperation und Vernetzung von den Ortsgemeinden mit den Regelstrukturen und anderen Akteuren der Seniorenarbeit vor Ort ist ebenfalls ein angestrebtes Ziel des Projektes. Es sollen eine Öffnung und ein Austausch mit örtlichen Seniorenberatungen, sowie Seniorentreffs stattfinden.